Anlage 1 zu TOP 6a
HFA v. 17.01.2006

SPD

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Fraktion im Rat der Stadt Rheine

An die

Bürgermeisterin der Stadt Rheine

- Rathaus -

16.01.2006

Antrag der SPD Fraktion im Rat der Stadt Rheine

Die SPD Fraktion beantragt die Beratung der folgenden Resolution in der nächsten Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 02.02.2006.

Beschlussvorschlag der SPD Fraktion für den JHA:

Der Jugendhilfeausschuss bittet den Rat der Stadt Rheine in seiner nächsten Sitzung am 21.02.2006 die folgende Resolution zu beschließen.

Beschlussvorschlag der SPD Fraktion für den Rat:

Der Rat der Stadt Rheine bittet die Bürgermeisterin der Stadt Rheine die folgende Resolution an das Ministerium Generationen, Familien und Integration des Landes NRW und an den Ministerpräsidenten des Landes NRW zu senden.

Anschrift:
Hohe Lucht 5 · 48431 Rheine
Telefon: 05971 / 57766 oder 15066
Telefax: 05971 / 50830

Bankverbindung:
Stadtsparkasse Rheine
Konto-Nummer: 7026180
Bankleitzahl: 403 500 05

Internet-Adresse:
www.SPD-Fraktion-Rheine.de

SPD

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Fraktion im Rat der Stadt Rheine

Resolution

1.) Der Rat der Stadt Rheine begrüßt die Initiative des Landes NRW im Kindergartenjahr 2006/2007 in jedem Jugendamtsbezirk Nordrhein-Westfalens eine Kindertageseinrichtung im Sinne einer Modell- und Piloteinrichtung zum Familienzentrum weiterzuentwickeln und erwartet von der Landesregierung hinsichtlich der konzeptionellen Ausgestaltung von Familienzentren klare Aussagen.

2.) Der Rat der Stadt Rheine fordert die Landesregierung auf, dass die Mitfinanzierung der Weiterentwicklung von Kindertageseinrichtungen zu Familienzentren durch das Land in personeller und sächlicher Form nicht nur auf eine Anschubfinanzierung im Rahmen eines Modellprojektes begrenzt ist.

3.) Der Rat der Stadt Rheine fordert die Landesregierung auf, die geplanten Kürzungen im GTK Bereich zurückzunehmen und von der Absicht Abstand zu nehmen, dass die Jugendämter die Beitragsstaffeln für Elternbeiträge festzusetzen haben.

Begründung:

Die Landesregierung beabsichtigt, im Kindergartenjahr 2006/2007 in jedem Jugendamtsbezirk Nordrhein-Westfalens eine Kindertageseinrichtung im Sinne einer Modell- und Piloteinrichtung zum Familienzentrum weiterzuentwickeln.

Nach heutigem Stand wären das 173 Familienzentren.

Bis 2010 soll jede dritte Kindertageseinrichtung zum Familienzentrum ausgebaut werden, das wären ca. 3000 in NRW.

In Rheine wären das bis zu 11 Tageseinrichtungen für Kinder bis zum Jahr 2010.

Anschrift:
Hohe Lucht 5 · 48431 Rheine
Telefon: 05971 / 57766 oder 15066
Telefax: 05971 / 50830

Bankverbindung:
Stadtsparkasse Rheine
Konto-Nummer: 7026180
Bankleitzahl: 403 500 05

Internet-Adresse:
www.SPD-Fraktion-Rheine.de

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Fraktion im Rat der Stadt Rheine

Inhaltlich soll das Konzept der Familienzentren an dem Modell "Haus für Kinder" ansetzen, welches noch unter der alten Landesregierung entwickelt worden ist.

Der Rat der Stadt begrüßt grundsätzlich diese Initiative und erwartet von der Landesregierung hinsichtlich der konzeptionellen Ausgestaltung von Familienzentren klare Aussagen.

Gegenwärtig sind leider keine konkreten Aussagen der Landesregierung zu der finanziellen Ausgestaltung der Weiterentwicklung von Kindertageseinrichtungen zu Familienzentren im Rahmen der angestrebten Modellprojekte bekannt.

Im 2. Nachtragshaushalt 2005 sind 500.000 Euro für die Entwicklung von Familienzentren eingesetzt worden. Darüber hinaus sind Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 2 Millionen Euro ausgebracht worden. Allerdings werden in den Haushalt 2006 dem Vernehmen nach nur 1 Million Euro Barmittel eingesetzt. Diese Mittel dienen allein der Begleitung und dem Coaching dieses Prozesses.

Darüber hinaus habe der Minister bereits im Oktober 2005 auf Nachfrage im Ausschuss für Generationen, Familien und Integration des Landes NRW ausdrücklich erklärt, dass er die Familienzentren nicht zusätzlich fördern wolle. Die Kommunen erhielten bereits genügend Mittel, die nur entsprechend anders eingesetzt werden müssten.

Diese Sichtweise des Ministers kann der Rat der Stadt Rheine nicht nachvollziehen.

Nach Ansicht des Rates der Stadt Rheine übernimmt die Kindertageseinrichtung die Koordinierungsfunktion für ein Netzwerk eigenständiger Angebote. Das Familienzentrum ist Anlaufstelle und leitet die Familien an die entsprechenden Stellen weiter.

Dabei sollten die Familienzentren nach Auffassung des Rates

Anschrift:
Hohe Lucht 5 · 48431 Rheine
Telefon: 0 59 71 / 5 77 66 oder 1 50 66
Telefax: 0 59 71 / 5 08 30

Bankverbindung:
Stadtsparkasse Rheine
Konto-Nummer: 7 026 180
Bankleitzahl: 403 500 05

Internet-Adresse:
www.SPD-Fraktion-Rheine.de

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Fraktion im Rat der Stadt Rheine

der Stadt Rheine zukünftig u. a. folgende Schwerpunktsetzungen haben:

· Bildung, Erziehung und Betreuung für unter Dreijährige, Kindergartenkinder und ggfs. auch schulpflichtige Kinder

· Vermittlung von Tagesmüttern und Tagesvätern

· Vorschulische Sprachförderung

. Schulvorbereitung schulpflichtiger, aber nicht schulfähiger Kinder

· Unterstützung von Familien durch interne und externe Zusammenarbeit mit Angeboten der Familienhilfe wie z.B. Familienberatung, Familienbildung und Familienpflegediensten

· Zusammenarbeit mit Familienselbsthilfe und lokalen Bündnissen für Familie

· Einbindung von generationenübergreifenden Projekten vor allem durch Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements

· Maßnahmen zur Integration unterstützen

· Kooperationsbeziehungen zu Angeboten der Kinder- und Jugendhilfe im Sozialraum

· interdisziplinäre Zusammenarbeit mit dem Ziel einer generationenübergreifenden vernetzten Bildungsarbeit

· Förderung der gesundheitlichen Früherkennung und Prävention

· Kooperation und Vernetzung zwischen Elementarbereich und Schulen

Diese Aufzählung verdeutlicht die enormen Anforderungen an ein sozialraumorientiertes Familienzentrum.

Schon heute sind Tageseinrichtungen mit ihrem personellen und finanziellen Budget bezogen auf die gewachsenen Aufgaben nicht besonders üppig ausgestattet.

Hohe Lucht 5 · 48431 Rheine
Telefon: 0 59 71 / 5 77 66 oder 1 50 66
Telefax: 0 59 71 / 5 08 30

Bankverbindung:
Stadtsparkasse Rheine
Konto-Nummer: 7 026 180
Bankleitzahl: 403 500 05

Internet-Adresse:
www.SPD-Fraktion-Rheine.de

SPD

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Fraktion im Rat der Stadt Rheine

Es gibt gegenwärtig weder in der personellen noch in der finanziellen Ausstattung der Tageseinrichtungen für Kinder in NRW Überkapazitäten, die für zusätzliche Aufgaben eingesetzt werden könnten.

Daher fordert der Rat der Stadt Rheine die Landesregierung auf, dass die Mitfinanzierung der Weiterentwicklung von Kindertageseinrichtungen zu Familienzentren durch das Land in personeller und sächlicher Form nicht nur auf eine Anschubfinanzierung im Rahmen eines Modellprojektes begrenzt ist.

Wenn man zur Kenntnis nimmt, dass im Haushalt 2006 nicht nur die Mittel im Rahmen des GTK um 116,7 Millionen Euro abgesenkt werden, sondern auch die Förderung von Familienberatung und Familienbildung gekürzt werden soll, dann wird allen Institutionen, die in Zukunft das Familienzentrum bilden oder mit diesem kooperieren sollen, der finanzielle Boden entzogen, während gleichzeitig die Anforderungen steigen.

Die Stadt Rheine hat gegenwärtig die Befürchtung, dass die Finanzierung im Rahmen des GTK mittelfristig so umgestellt werden soll, dass in Zukunft die Familienzentren mit der Förderung auskommen müssen, die heute Kindertageseinrichtungen erhalten, während die verbleibenden zwei Drittel der Kindertageseinrichtungen, die keine Familienzentren werden, mit einer deutlich abgesenkten Förderung leben müssen.

Die Frage wäre dann vor allem, wer darüber entscheidet, welche Kindertageseinrichtung Entwicklungsperspektiven bekommt und welche nicht.

Aus diesen Gründen ist es aus Sicht des Rates der Stadt Rheine unerlässlich die geplanten Kürzungen im GTK Bereich zurückzunehmen.

Anschrift:
Hohe Lucht 5 · 48431 Rheine
Telefon: 05971 / 57766 oder 15066
Telefax: 05971 / 50830

Bankverbindung:
Stadtsparkasse Rheine
Konto-Nummer: 7026180
Bankleitzahl: 403 500 05

Internet-Adresse:
www.SPD-Fraktion-Rheine.de

SPD

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Fraktion im Rat der Stadt Rheine

Mit diesen Kürzungen und der Absicht, dass die Jugendämter die Beitragsstaffeln für die Elternbeiträge festzusetzen haben, bringt das Land NRW die Stadt Rheine und die Träger von Tageseinrichtungen für Kinder in die familienpolitische Zwangslage, die Elternbeiträge massiv erhöhen zu müssen.

Die Absicht führe ferner dazu, die Festlegung der - höheren - Elternbeiträge den Kommunen zu überlassen, zu Unfrieden und Auseinandersetzungen mit Trägern und Eltern vor Ort.

Erneut würden somit den Kommunen zusätzliche Finanzierungslasten und -risiken zugemutet.

Die Maßnahmen werden zu einem Zeitpunkt getroffen, an dem die Stadt Rheine bemüht ist, das Bildungsangebot auch für unter Dreijährige auszubauen.

Der Rat Rheine fordert das Ministerium für Generationen, Familien und Integration und den Ministerpräsidenten des Landes NRW zu einer Umkehr und zur Rückkehr zum partnerschaftlichen Umgang zwischen Land, Kommunen, Kirchen und freier Wohlfahrtspflege auf.

Günter Blum

Anschrift:
Hohe Lucht 5 · 48431 Rheine
Telefon: 05971 / 57766 oder 15066
Telefax: 05971 / 50830

Bankverbindung:
Stadtsparkasse Rheine
Konto-Nummer: 7026180
Bankleitzahl: 403 500 05

Internet-Adresse:
www.SPD-Fraktion-Rheine.de